

BRANDSCHUTZNACHWEIS

Haus Biserhofstrasse 21, 9011 St.Gallen, QSS 1



Objekt:	Haus Biserhofstrasse 21
Nutzung:	Wohnhaus mit 2 Wohnungen
Standort:	Biserhofstrasse 21, 9011 St. Gallen
Gebäudeversicherung Nr.:	F1883
Parzelle Nr.:	F2694
Bauherrschaft:	Familie Bösch, Biserhofstrasse 21, 9011 St.Gallen
Projektverfasser / Gesamtleiter:	Forma Architekten AG, Schillerstrasse 9, 9000 St. Gallen
QS Verantwortlicher Brandschutz:	Michael Bösch (Forma Architekten AG), Schillerstr. 9, 9000 St. Gallen Tel. 071 227 63 43 Mail: mbo@forma.ch
dazugehörende Brandschutzpläne:	Grundrisse/ Pl. Nr. 08.1; Schnitt/ Pl. Nr. 08.2; M.1:100
Qualitätssicherungsstufe:	QSS 1

Grundlage Brandschutzkonzept: BSV 2015

Gebäudegeometrie / Gebäudekategorie

- Neubauten (MFH), viergeschossig und Kellergeschoss.
- Maximale Gebäudehöhe: 13.00 m
- Das Gebäude wird als „Gebäude mittlerer Höhe“ eingestuft.

Nutzung

Doppelhaus mit Garage

Kellergeschoss:	Technikraum, Hobbyraum, Keller, Garage
Sockelgeschoss:	Whg 1: Eingang, Nasszelle, vier Zimmer, Treppe
Erdgeschoss:	Whg 1: Nasszelle Wohnen/Essen, zwei Zimmer, Treppe, Eingang W2
1. Obergeschoss:	Whg 2: Nasszelle Wohnen/Essen, zwei Zimmer, Treppe
Dachgeschoss:	Whg 2: Nasszelle drei Zimmer, Treppe mit Arbeitsbereich und Loggia

Qualitätssicherung im Brandschutz

Das Bauvorhaben wird auf Grund der Nutzung und Brandrisiken in die Qualitätssicherungsstufe **QSS 1** eingeteilt.

Herr Michael Bösch, Architekt, übernimmt die Aufgaben des QS-Verantwortlichen Brandschutz gemäss der Brandschutzrichtlinie „Qualitätssicherung im Brandschutz“.

Verwendung von Baustoffen

Horizontale und vertikale Fluchtwiege

- Massivbau, Backstein oder Beton verputzt

Aussenwandbekleidungssystem / Fassaden

- Massivbau, verputztes Einsteinmauerwerk

Terrassenböden/Loggia

Auf den Terrassen kommen Holzroste über einer Betonplatte zum Einsatz. In der Loggia wird der Rost zusätzlich von einem durchgehenden Brandschutzflies (SikaRoof Brandschutzvlies) aus RF1-Material von der Dämmung getrennt.

Bedachung

Das Mansarddach wird in folgender Konstruktion ausgeführt (Schicht von innen nach aussen):

- Innenverkleidung z.B. Gipsfaserplatte	RF 1
- Dachstuhl aus Holzkonstruktion mit Wärmedämmung	RF 3
- Unterdach, Hinterlüftung, Dachlattung	
- Blechdach	RF 1

Brandschutzabstände

Die Fassaden der Nachbargebäude auf F2775 und F3077 weisen keine brennbare Aussenwandbekleidung auf, die Brandschutzabstände sind allseitig eingehalten.

Tragwerk und Bauweise

Tragwerk

- KG, SG, EG, 1.OG	EI 60
- Decke zw. Garage und Sockelgeschoss	EI 60
- Decke zw. EG, 1.OG, DG	EI 60
- Dachstuhl	k.A.

Materialität

Massivbauweise (Backstein, Kalksandstein oder Beton)	RF1
--	-----

Brandabschnitte

Ausführung

Für die Lage und den Feuerwiderstand der Brandabschnitte wird auf die Brandschutzpläne verwiesen.

Abschottungen

In brandabschnittsbildenden Bauteilen werden Durchbrüche, Leitungsdurchführungen mit feuerwiderstandsfähigen VKF-Abschottungen oder mit Materialien RF1 verschlossen.

Feuerwiderstandsfähige Installationsschächte werden geschoßweise mit Feuerwiderstand RF1 abgeschottet.

Flucht- und Rettungswege

Die obere Wohneinheit wird vom Erdgeschoss erschlossen, die untere Einheit vom Sockelgeschoss

Allgemeine Angaben

Eingangstüren werden mit einer lichten Durchgangsbreite von 90 cm erstellt.

Sicherheitsbeleuchtung / Rettungszeichen

Nicht erforderlich

Feuerwehrzufahrten und -Zugänge

Die Feuerwehrzufahrt ist gewährleistet (Zufahrt über die Biserhofstrasse).

Löscheinrichtungen

Nicht erforderlich

Rauch- und Wärmeabzugsanlage (RWA)

Nicht erforderlich

Blitzschutzanlage

Nicht erforderlich

Aufzugsanlage

Lifttüren in E30

Für das Gebäude wird ein maschinenraumloser Aufzug erstellt. Die Schranktüre des Steuerschrankes wird in Blech RF1 erstellt.

Wärmetechnische Anlagen

Angaben zu den Heizsystemen und Zulassungsdaten

-Wärmepumpe mit Erdsonden, mit nichtbrennbarem Kältemittel

-

Cheminée Abgasanlage

-Gemäss separatem Feuerungsgesuch und den Zulassungen von Cheminée und Abgasanlage EI 60-RF1 (dauerwärmebeständig)

Lufttechnische Anlagen

keine

Lagerung brennbarer Flüssigkeiten

keine

Ort, Datum_ St.Gallen, 17.11.2025

QS Verantwortlicher Brandschutz

Ort, Datum_ St.Gallen, 17.11.2025

Bauherr

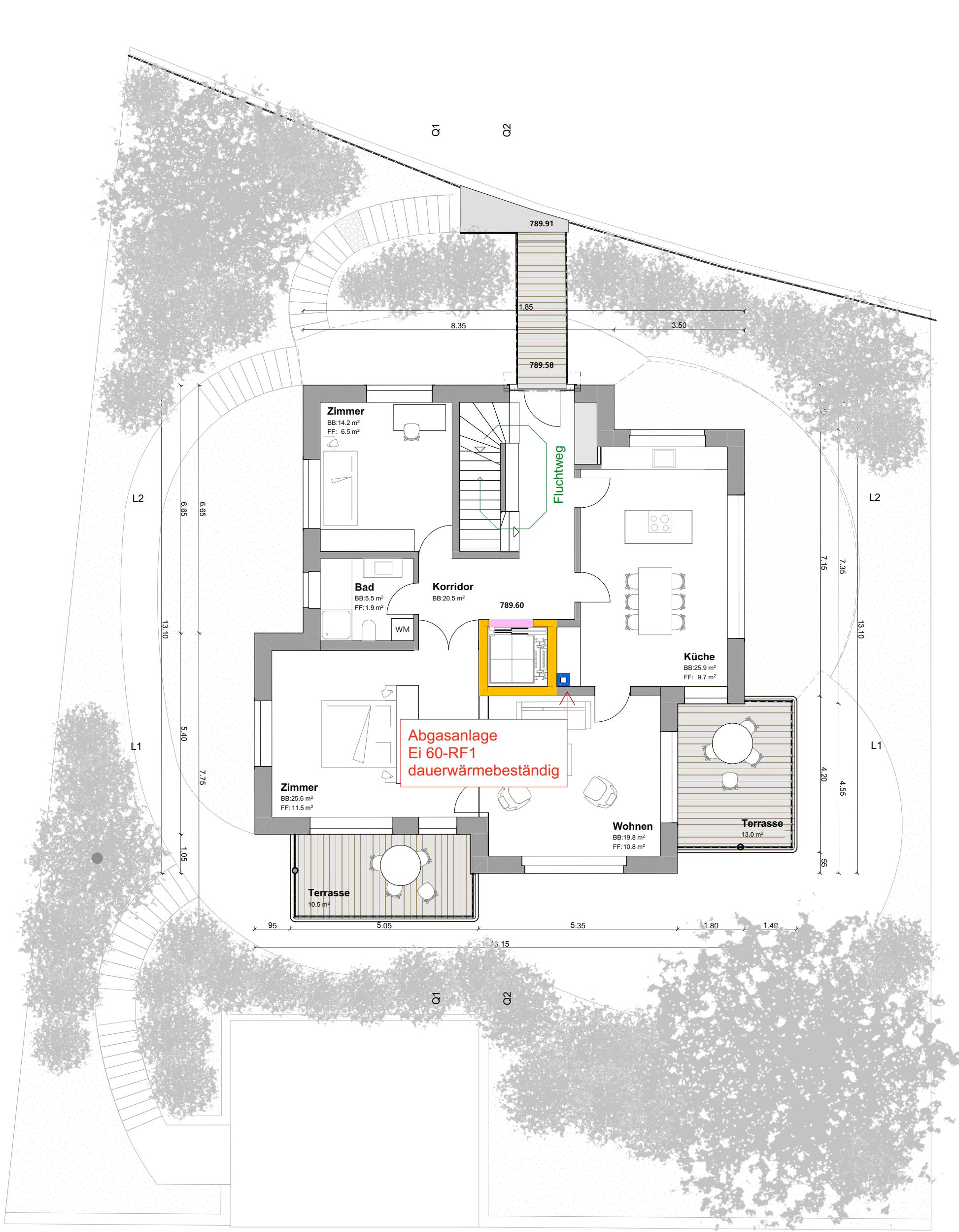
Michael Bösch

Anna Beck-Wörner Bösch

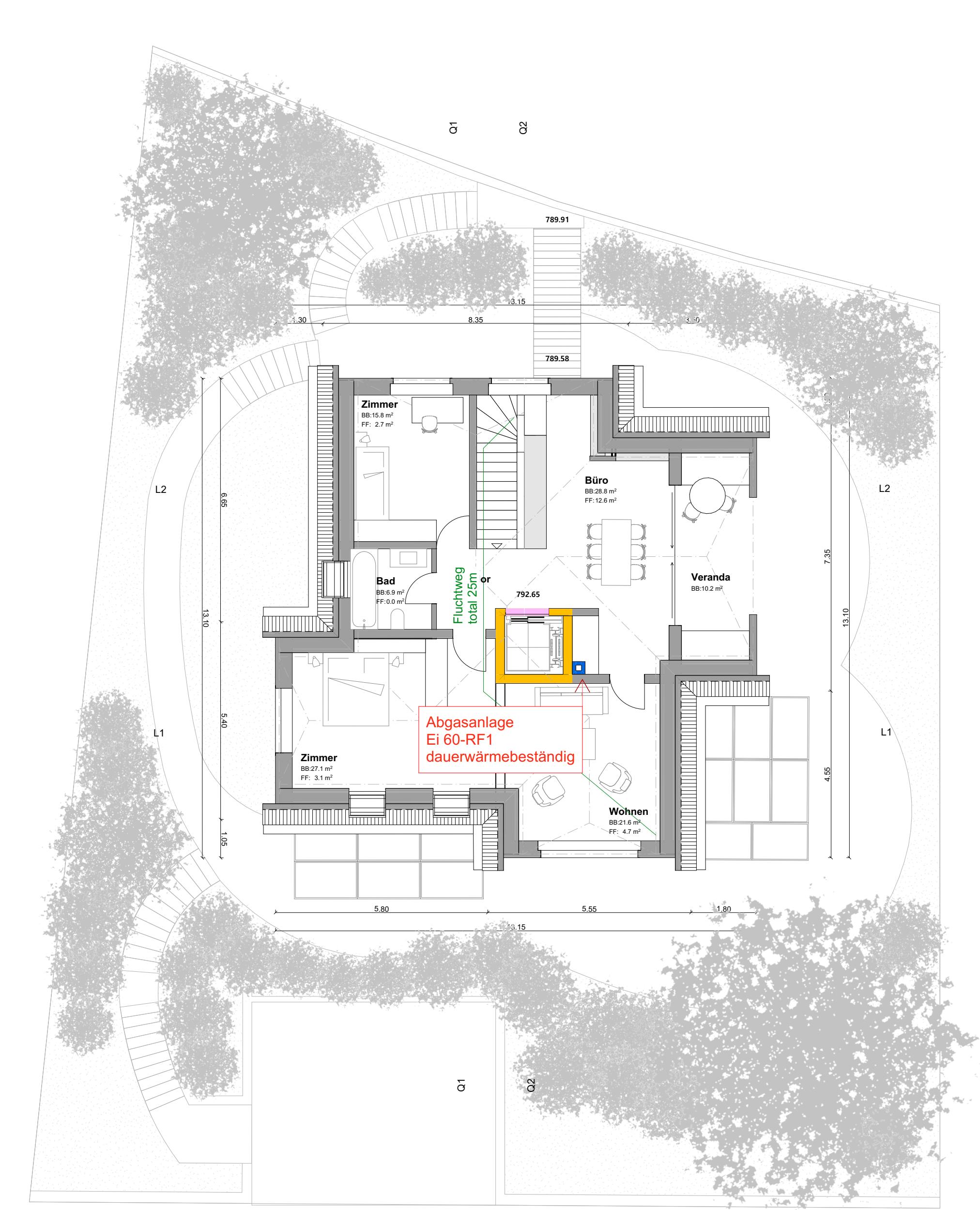
Beilage: Brandschutzgrundrisspläne Pl. Nr. 08.1; M. 1:100
Schnittplan Pl. Nr. 08.2; M. 1:100



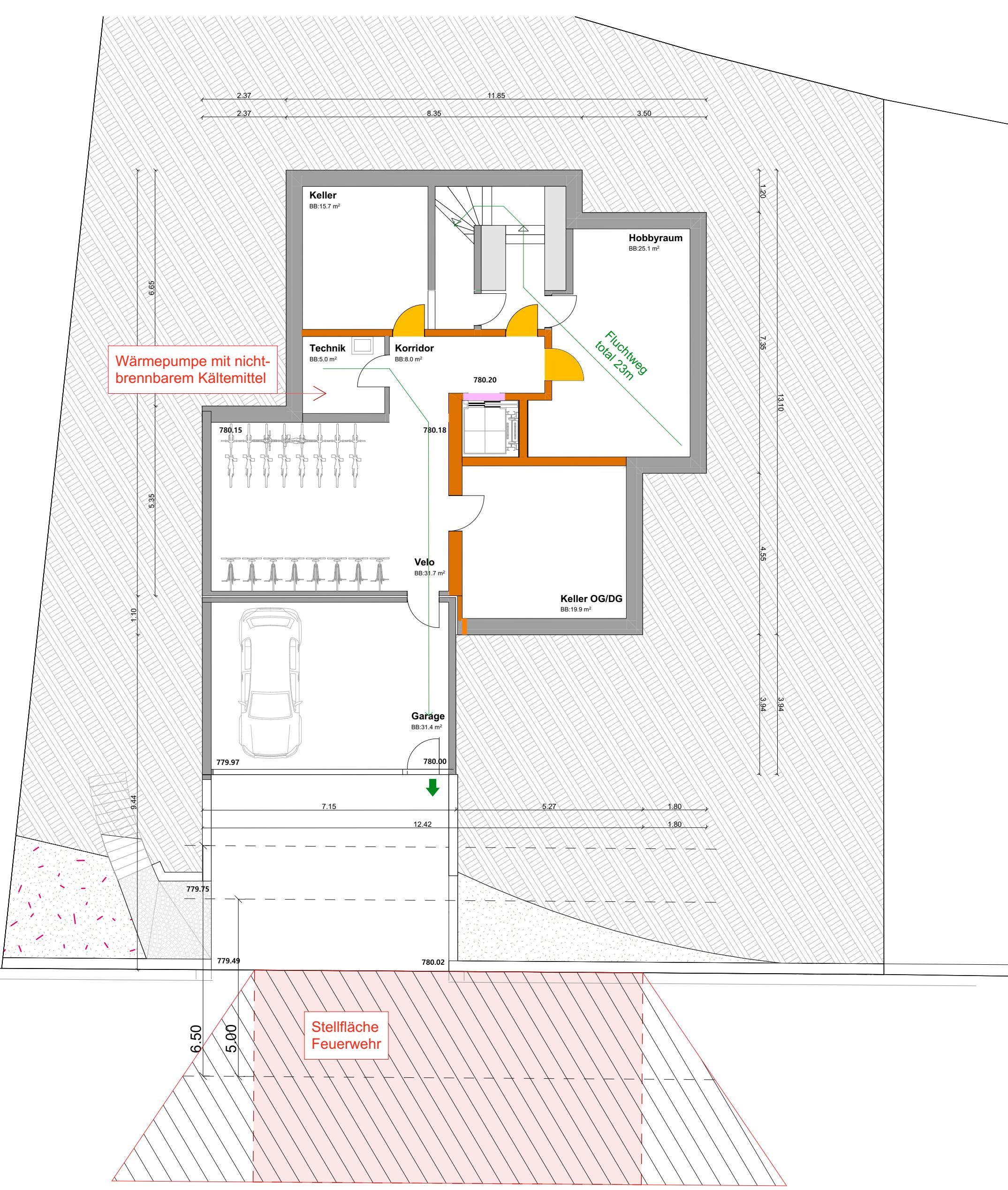
Erdgeschoss 1:100



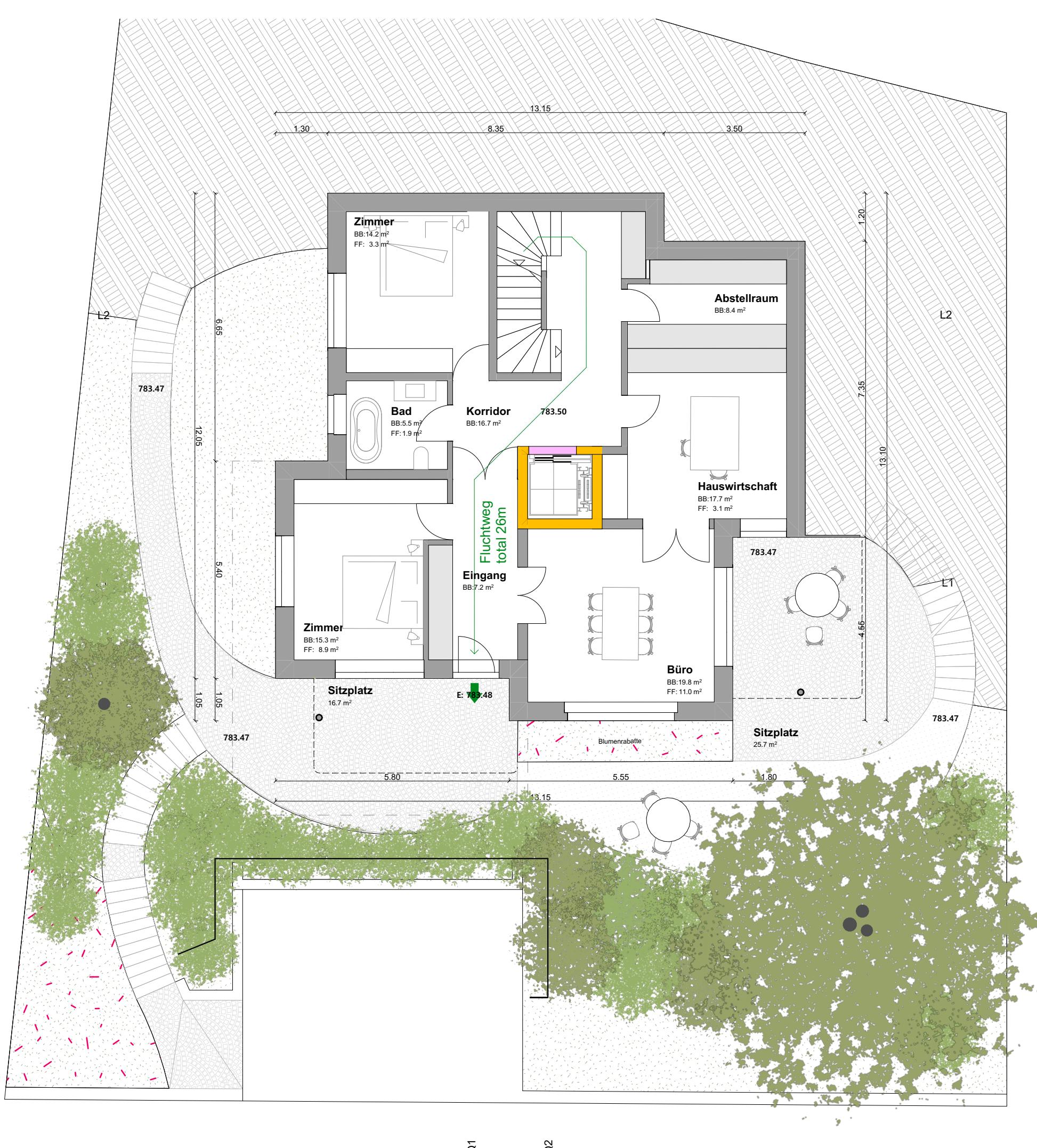
Obergeschoss 1:100



Dachgeschoss 1:100



Kellergeschoß 1:100



Sockelgeschoss 1:100

B 3
B3 Kolb AG
21.08.2025
Matthias Burger

LEGENDE BRANDSCHUTZ

- FLUCHTWEGLÄNDE
- NOTAUSGANG
- FEUERWEDERSTAND EI 60-RF1
- FEUERWEDERSTAND EI 30-RF1
- FEUERWEDERSTAND EI 60
- FEUERWEDERSTAND EI 30
- FEUERWEDERSTAND E 30
- RF1
- TORE / TOR E30
- TORE / TOR / ABSCHLUSS E30

Bestand
Abbruch
Neu

Grundeigentümer / Bauherrschaft

Michael & Anna Beck-Wörner Bösch

Architektur + Bauleitung

Forma Architekten AG, St.Gallen

St. Gallen, den

17.11.2025

±0.00 = 786.55 m ü.M.

forma

Forma Architekten AG Schillerstrasse 9 9000 St.Gallen T +41 71 227 63 43 architekten@forma.ch

721 Haus Biserhofstrasse 21 Bauseite

Bauumgebung

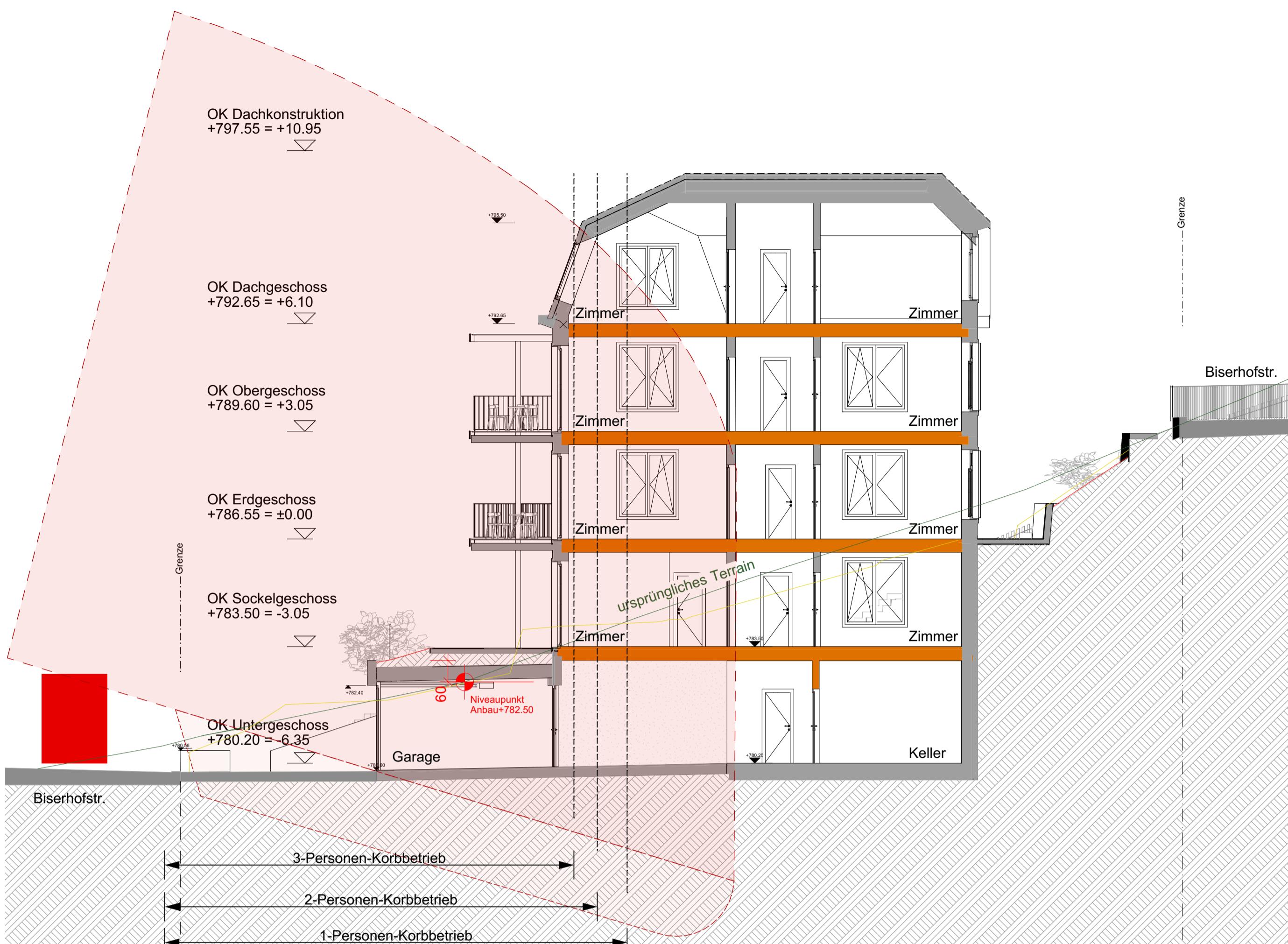
Maß: 1:100

08.1 Grundriss Brandschutz

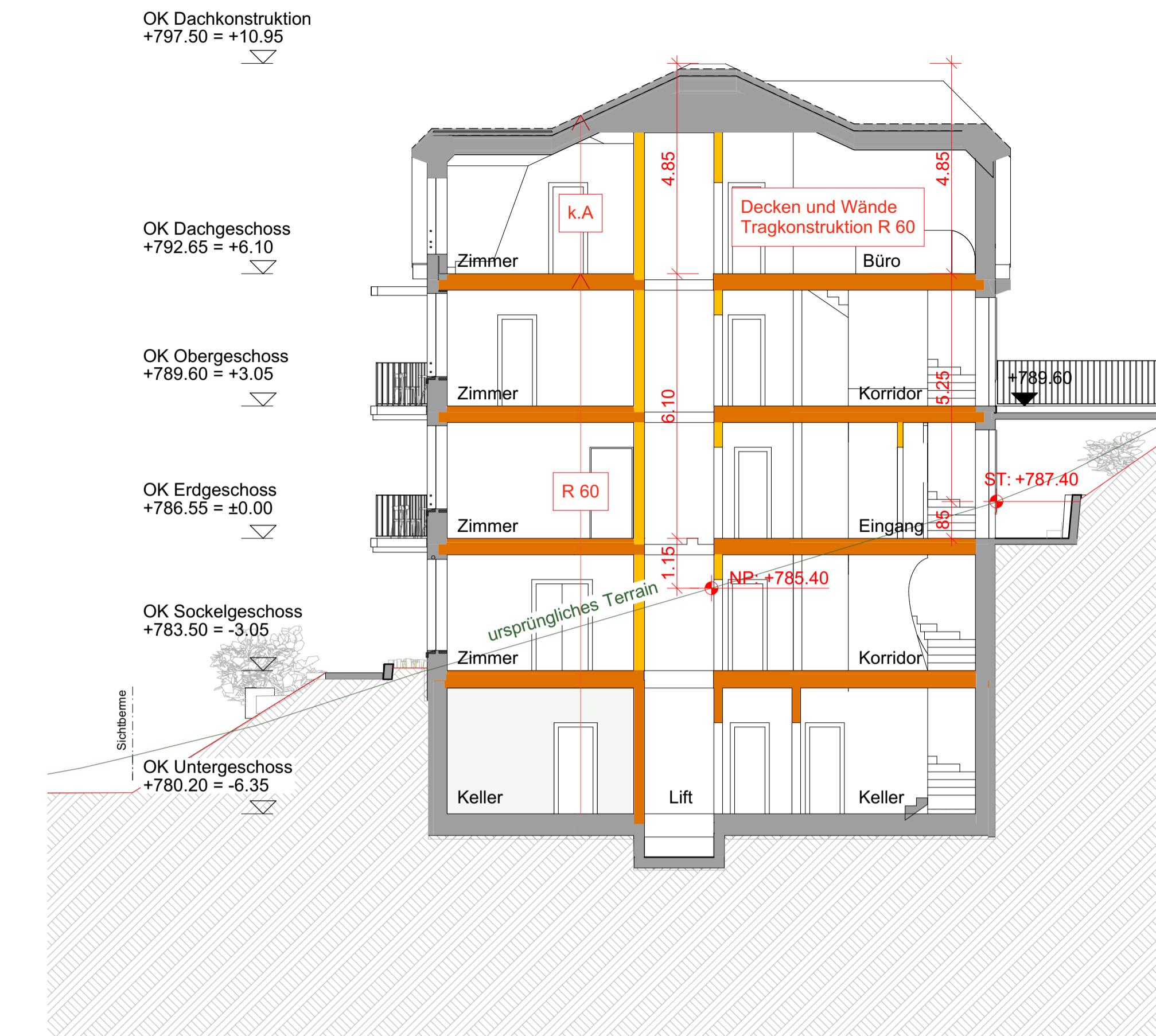
Dat: 17.11.2025 Ges:

Rev: Pg: T030/641

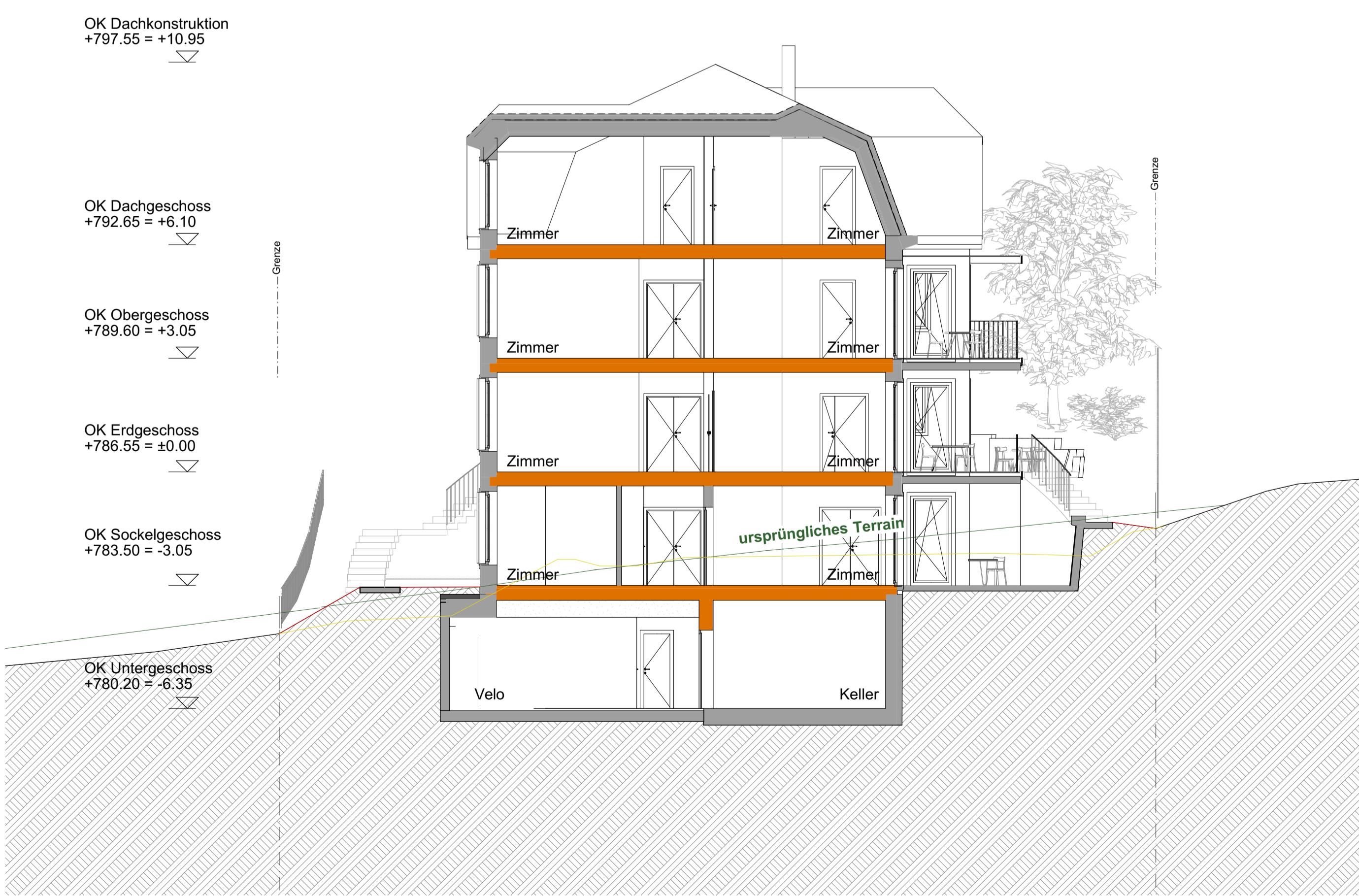
Michael & Anna Beck-Wörner Bösch, Biserhofstrasse 21 9011 St.Gallen



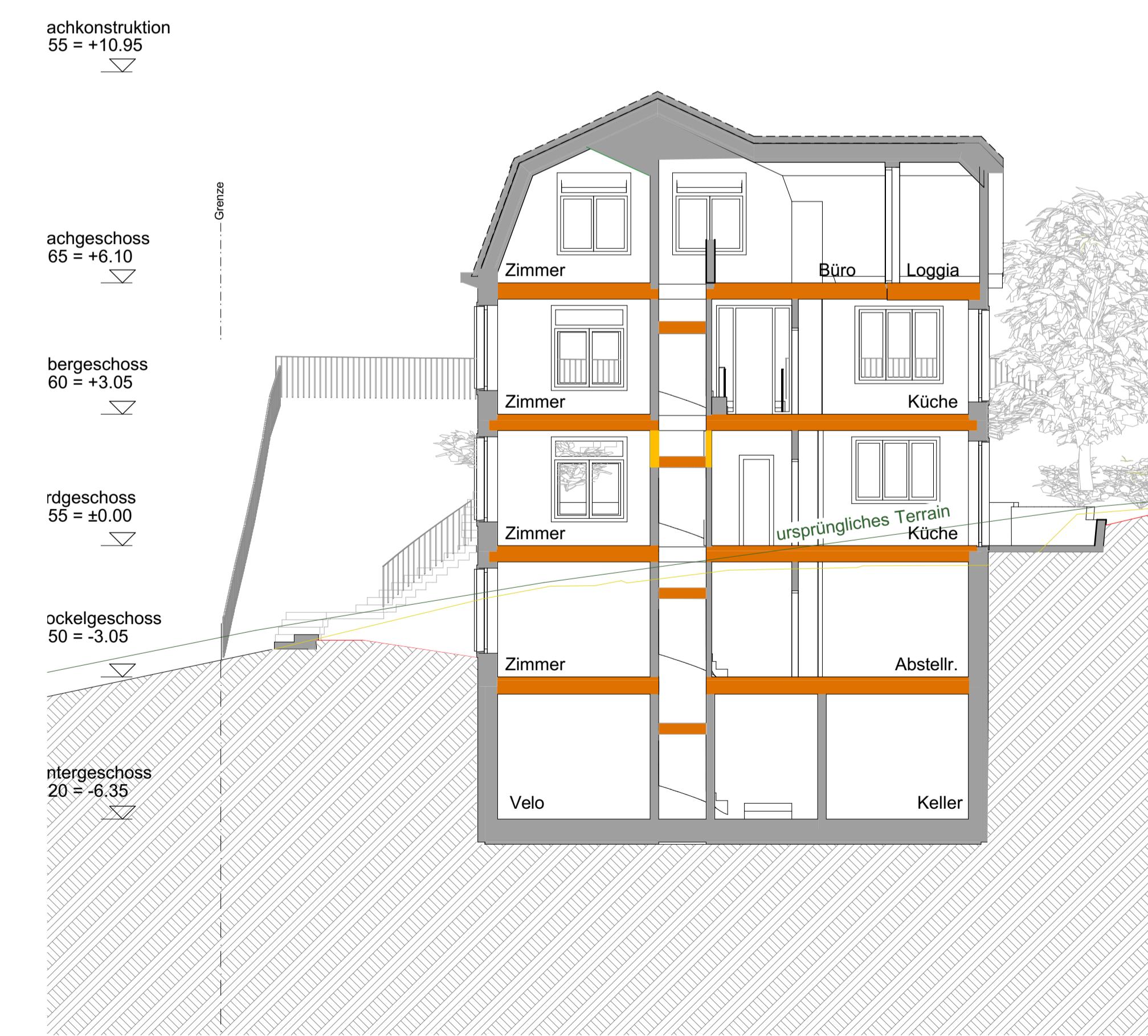
Querschnitt 1, Niveaupunkt Garagenanbau 1:100



Querschnitt 2, Niveaupunkt Hauptbau 1:100



Längsschnitt 1, 1:100



Längsschnitt 2, 1:100

LEGENDE BRANDSCHUTZ

B3

B3 Kolb AG
21.08.2025
Matthias Burger

- GL FLUCHTWEGLÄNGE
- NOTAUSGANG
- FEUERWIEDERSTAND EI-RF1
- FEUERWIEDERSTAND EI 30-RF1
- FEUERWIEDERSTAND EI 60
- FEUERWIEDERSTAND EI 30
- FEUERWIEDERSTAND E 60
- FEUERWIEDERSTAND E 30
- RF1
- TÜRE / TOR EI30
- TÜRE / TOR / ABSCHLUSS EI30

- Bestand
- Abbruch
- Neu

Grundeigentümer / Bauherrschaft
Michael & Anna Beck-Wörner Bösch

Architektur + Bauleitung
Forma Architekten AG, St.Gallen

St. Gallen, den 17.11.2025
±0.00 = 786.55 m ü.M.

forma